

Medizinische Klinik 3 – Knochenmark- und Blutstammzelltransplantation

Ein historischer Abriss von den Anfängen 1986 bis in die Gegenwart

Vorstellung der Station 15 Knochenmark/Blutstammzelltransplantation und der hämatologisch-onkologischen Therapieambulanz.

Themen: Blutstammzellspende (Deutsche Knochenmarkspenderdatei), Zellseparation, Therapieablauf, Pflege und Nachsorge.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Neubau Medizin im EG (Foyer)



Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe zu Gast

Aktivierung der Sinne – gestern – heute

Lassen Sie sich auf eine Reise der Sinne einladen, in der Ihnen die Entwicklungen der Krankenpflege vorgestellt werden. Die Reise führt in das Reich des *Schmeckens* – testen Sie Ihre Geschmacksinne an der Astro-Bar

Riechens – experimentieren Sie an der Schnüffel-Bar
Sehens – informieren Sie sich an den Posterwänden.

Entdecken Sie die *Kinästhetische Wahrnehmung* (bewegen und bewegt werden in einem modernen Klinikbett) und die *Sinnespflege* – bei den Kleinsten im klinischen Bereich

Beginn: Infostand und Astro-Bar ab 18:00 Uhr durchgehend, Neubau Medizin (EG)

Beginn: Infostand und Astro-Bar ab 18:00 Uhr durchgehend, Neubau Medizin (EG)

Ernährungstherapeutische Beratung

Ernährungsempfehlungen – von Irrtümern, Halbwahrheiten und Vorurteilen

Glauben Sie auch, dass Zusatzstoffe in Lebensmitteln gesundheitsschädlich sind, dass Obst früher reicher an Nährstoffen war als heutzutage oder dass teures Mineralwasser besser ist als billiges? Haben Sie auch schon mal davon gehört, dass weißes Fleisch gesünder ist als rotes, Süßstoff dick macht und Zucker ein Vitaminräuber ist? Oder nehmen Sie sogar auch Vitamintabletten, um ihrer Gesundheit etwas Gutes zu tun?

Viele solcher Behauptungen und Empfehlungen sind uns vertraut und haben sich in unseren Köpfen festgesetzt – doch müssen sie deshalb auch richtig sein? Was ist denn wirklich wissenschaftlich nachgewiesen und bei welchen Aussagen handelt es sich um Irrtümer?

Bei einem Vortrag und am Infostand werden einige Aussagen kritisch hinterfragt und auf ihre Wahrheit hin überprüft.

Beginn: Infostand mit Gewinnspiel ab 18:00 Uhr in der Palmeria im EG,

Vorträge 20:00 und 23:00 Uhr in der Palmeria, VIP-Lounge im 1. OG

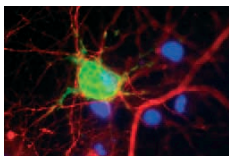


Biochemie

Kann man BSE-resistente Rinder züchten?

In letzter Zeit gibt es kaum noch Berichte über BSE in der Presse, obwohl immer wieder Rinder positiv getestet werden. Die Verteilung von BSE-Fällen in Deutschland mit relativ vielen Fällen in Bayern veranlasste die Forscher der Biochemie zu untersuchen, ob die bayerischen Rinder besonders anfällig für BSE sind. Die genetischen Unterschiede verschiedener Rinderrassen für das Prionprotein-Gen, das an der Entstehung der Krankheit beteiligt ist, zeigten, dass es tatsächlich Unterschiede gibt und somit könnte es in Zukunft möglich sein, Rinder zu züchten, die nach einer Infektion mit BSE-Erregern seltener krank werden. Somit würde auch das Ansteckungsrisiko für den Menschen geringer.

Vortrag um 21:00 Uhr (Prof. Dr. Katrin Schiebel) Neubau Medizin, Vortragsraum 1 im UG



Warum fällt ein Kind einfach so um? –

Einblicke in die Untersuchungen eines Ionenkanals

Was haben unerwartete Schreckreaktionen bei Babies und Kleinkindern mit einer Strychninvergiftung gemeinsam? Die Ursache derartiger Bewegungsstörungen sind in einem defekten Ionenkanal im Nervensystem zu suchen. Die damit einhergehende vererbte motorische Bewegungsstörung

heißt *Hyperekplexie*. Die Arbeitsgruppe von Prof. Cord-Michael Becker versucht mit den modernen Methoden der molekularen Medizin den Pathomechanismus dieser Bewegungsstörung aufzuklären.

Beginn: Infoposter im Foyer im EG und Infostand ab 18:00 Uhr durchgehend

Vortrag 20:30 Uhr (Christoph Kluck), Neubau Medizin, Vortragsraum 2 im 1. OG